

# Zusammenarbeit Kanton – Gemeinde bei der Ausbildung der Lokalen Naturgefahrenberaterinnen und –berater (LNB)

Gemeinde

Umsetzung:

## Lokales Naturgefahrenmanagement

Die Gemeinden verfügen im Ereignisfall über lokales Fachwissen, eingespielte Führungsorgane und Notfallplanungen für die Einsatzkräfte

Kanton + Gemeinde

Ausbildung:

### Modul 1

#### Ausbildung LNB

Inhalt:

Fachliche Ausbildung der oder des von der Gemeinde bestimmten LNB (lokaler Naturgefahrenberater/in)

Verantwortlich:

Amt für Wald und Naturgefahren (AWN)

Unterstützung:

AMZ und private Büros

Zeitbedarf:

4 Kurstage, jährlicher Erfahrungsaustausch (1 Tag)

Kosten:

Kurskosten werden durch Bund und Kanton getragen

### Modul 2

#### Schulung GFS

Einbindung LNB im Gemeindeführungsstab (GFS) und Erarbeitung des LNB-Pflichtenhefts

Amt für Militär und Zivilschutz (AMZ)

AWN

Individuell, je nach Bedarf und heutigem Ausbildungsstand des GFS

Ausbildungskosten werden durch Bund und Kanton getragen

### Modul 3

#### Notfallplanungen

Erstellung von Planungen für die Intervention bei Naturereignissen

Gemeinde

Spezialist Naturgefahren AWN, LNB, Feuerwehr, private Büros etc.

Individuell, je nach Gemeindegrösse

Subventioniert durch Bund und Kanton, Restkosten für Gemeinde wenige Tausend Franken

Kanton

Grundlagen:

Amt für Wald und Naturgefahren: Erarbeitet die fachlichen Grundlagen wie Gefahrenkarten, Gefahrenzonenpläne, Ereigniskataster, Schutzbautenkataster etc. und stellt diese den Gemeinden zur Verfügung.

Amt für Militär und Zivilschutz: Unterstützt die Gemeinden im Rahmen des Bevölkerungsschutzes (Ausbildung GFS, Behelf GFS, KATAPLAN etc.)